



PRESSEMITTEILUNG

ECI löst sechsten Fonds mit maximalem Gewinnanteil auf

Rückzahlung der Netto-Einlage sowie Auszahlung des Restgewinns ist erfolgt

Stuttgart, 05.07.2012. In nur rund 3 Monaten konnte die Energy Capital Invest in 2009 die „US Öl- und Gasfonds VI KG“ mit einem Eigenkapital von rund 24 Millionen Euro platzieren und wie geplant in das Fördergebiet Haynesville Shale im Bundesstaat Louisiana investieren. Später legte der Initiator auf eigene Kosten darüber hinaus weitere Investitionsobjekte ein.

Nachdem alle planmäßigen Ausschüttungen erfolgt sind, konnte eine vorzeitige Auflösung im November 2011 nicht realisiert werden, da ein Käufer seinen Vertrag nicht erfüllen konnte.

In kürzester Zeit konnte das Team der Energy Capital Invest in den USA wie angekündigt weitere Investitionsobjekte zu attraktiven Preisen verkaufen. Dadurch wurde die prospektgemäße Auflösung des Fonds mit maximalem Gewinnanteil ermöglicht.

Energy Capital Invest hat die Netto-Einlage prospektgemäß Ende Juni zurückgezahlt. Zusätzlich zu der Netto-Einlage haben die Anleger den verbleibenden Gewinnanteil, den Schlussbonus sowie eine zusätzliche Überschussbeteiligung erhalten. Damit ergibt sich, zusätzlich zu dem konzeptionsgemäßen maximalen Gewinnanteil von 36% und der außerordentlichen Überschussbeteiligung von 3%, ein Gewinnanteil von maximal 39% (unterliegt in Deutschland nur dem Progressionsvorbehalt).

Druckfreigabe erteilt. 1.383 Zeichen. Belegexemplar erbeten.

Energy Capital Invest

Das Stuttgarter Unternehmen wurde zwar erst im Jahr 2008 gegründet, zählt aber mit nunmehr dreizehn aufgelegten Beteiligungen im Spezialbereich der Mineral Rights in den USA zu den marktführenden Anbietern in diesem Segment. Die bislang platzierten Beteiligungen verlaufen dabei wie geplant – alle Ausschüttungen wurden wie prospektiert geleistet.

www.energy-capital-invest.de

Herausgeber:

Energy Capital Invest Marketing & Placement GmbH
Diemershaldenstraße 23
70184 Stuttgart
E-Mail: info@energy-capital-invest.de

Tel: +49 711 33 5000 10
Fax: +49 711 33 5000 33

Presseanfragen:

Capisol GmbH, Tel.: +49 (0) 30-327 65797; E-Mail: redaktion@capisol.com; www.capisol.com